KjON Katholische Jugend Oberpfalz Nord

Ausgabe 17
April 2017

IN DIESER AUSGABE:

BDKJ: Die NEUEN!
DurchbliX: Die KLJB
Rückblicke & News
Öku? Logo!

BDKJ Bund der Deutschen Katholischen Jugend Region Oberpfalz

katholische JUGENDSTELLE NEUMARKT

NACH OSTERN…

…ist VOR OSTERN…
…ist IN Ostern. Jeden Tag neu sind wir eingeladen,
an das Leben zu glauben, an IHN zu glauben.
Jeder Morgen ist eine neue Chance, nicht nur aufzustehen,
sondern auch für oder gegen etwas auf zu stehen
– und mal wirklich an Auferstehung zu glauben.
Jeder Weg - in die Arbeit, zur Schule, zu lieben und
unsympathischen Menschen, nach Hause oder weg – ist es wert, mit IHM zu
gehen. Das Leben ist es wert, es ernst zu nehmen, zu teilen, echt zu leben.

In diesem Sinne wünsche ich Dir eine gute nachösterliche
(bzw. vielleicht IMMER österliche?) Zeit
und viel Spaß beim Schmökern!

Deine Kirchenratte

TITELBILD:
Wortwolke zur Werbung für den Emmausgang von Jugendstelle und Höhenberg/St. Helena

Gibt es Themen, die Ihr Euch im K-JON wünscht?
Habt Ihr Gruppenstunden o. andere Ideen, die wir veröffentlichen dürfen?
Wollt Ihr mitarbeiten (schreiben, zeichnen, fotografieren…)
oder mit einem Leserbrief etwas loswerden?

→ **Meldet Euch!** Wir freuen uns über Rückmeldungen und Anfragen.

!

IMPRESSUM

Hrsg. & Redaktion: Kath. Jugendstelle Neumarkt und BDKJ Region Oberpfalz;
Kontakt: Kath. Jugendstelle Neumarkt, Ringstr. 61, 92318 Neumarkt
Tel. 09181/254783 www.jugendstelle-nm.de
Mail: jugendstelle.nm@bistum-eichstaett.de
Layout: S. Götz
Fotos: A. Auhuber, S. Götz, Gabi Gess (Kirchenzeitung),
Alicia Döllinger (Mittelbayerische Zeitung),
R. Adloff und M. Steffen (Kindermissionswerk),
Anika Taiber-Groh (Öffentlichkeitsarbeit Bistum)
Bildquelle Hungertuch: MISEREOR
Zeichnungen/Grafiken: (leider nur) S. Götz
Textgrundlage zum KLJB-Artikel: vom BDKJ-Diözesanvorstand
Auflage: ca. 800 Hefte (plus online/per Mail)

WAS ragt 12 Meter und 15 Zentimeter hoch,
walzt mit 476 kg auf Euch zu,
hat 7 Mäuler und 14 Augen (mit 4 Brillen)
in den Farben Braun, Blaugrau und Grüngrau,
einen Oberarmumfang von 219 Zentimeter
und ist GRÜN?

DAS hier?

-->

N E I N !!!

Es ist der neue BDKJ-Regionalvorstand, frisch gewählt am 15. März!

Dazu gehören:

MARCEL SCHMID (18) *neu*
> Schreiner
> Gruppenleiter in der Pfarrei Berngau
> Hobbies: Feuerwehr, Radeln, Steirische spielen

JASMIN MIFTARI (20)
wiedergewählt
> Ausbildung zur Gesundheits- und Krankenpflegerin
> Ministrantin und PGR in Pölling
> schwimmt, radelt, liest gerne
> hat Angst vor gruseligen Stimmen ☺

MARINA EISENHUT (20)
neu
> Studentin der Zahnmedizin
> kennt den BDKJ vom FSJ
> früher Ministrantin und GL in St. Pius NM
> Gruppenleiterschulungs-Teamer
> mag Lesen, Kochen, Radfahren

ALEXANDER HÄRTL (18) *neu*
> lässt sich zum Schreiner ausbilden
> kommt aus dem Ministrantendienst in Pölling
> spielt auch Steirische - und Waldhorn (Blaskapelle Pölling)
> fährt praktisch überall hin mit dem Rad.

Anm. d. Redaktion:
Auch wenn sich´s so liest: Gerne Rad zu fahren ist keine Grundvoraussetzung für den Vorstand! Man muss auch kein Schreiner mit einem Steirischen Akkordeon sein. Davon war dem Wahlausschuss nichts bekannt. ☺

ANJA AUHUBER (23,75)
wiedergewählt
> Pädagogin beim KJR Neumarkt
> aus der Mini- & Jugendarbeit Mühlhausen
> im Gruppenleiterschulungs-Team
> steht auf Skifahren, Lesen, Reisen Tanzen und Disney (Sucht!)

ANDRÉ TENGLER (26)
wiedergewählt
> studiert Anglistik/ Frankoromanistik
> kommt auch von der Ministrantenarbeit in Mühlhausen
> Hobbies: Fußball, Lesen, Zeit mit Freunden

PETER GRÄFF
wiedergewählt
> BDKJ-Präses/ Dekanatsjugendseelsorger/Pfarrvikar (Daßwang)
> war Krankenpfleger, setzte sich dann mit existenziellen Fragen & dem Glauben auseinander
>>> seit 8 Jahren Priester
> wichtig für ihn: die Frohe Botschaft ins Heute zu Übersetzen und Jugend-Lichen als Lebensbegleiter zur Seite zu stehen

*Ein Bild von der **Regionalversammlung 2017.** Neben dem neuen BDKJ-Vorstand sind zu sehen: die verabschiedeten Vorstands-Teamer Sabrina Weidinger, Martina Ochsenkühn und Alois Platzer, Dekan Distler, ein Teil der ausgeze!chneten Band FULANAGY – und Dekanatsjugendseelsorger Clemens Mennicken und Jugendreferent Stephan Götz (die beide das BDKJ-Team unterstützen). Nicht im Bild: Alex Meier (verabschiedet).*

…aber jetzt mal der Reihe nach…
Was ist im BDKJ so passiert seit Dezember?

Am 29.12. war der große Tag da: die **bundesweite Sternsingeraussendung** – bei uns! ☺. Als regionales Team waren wir beim Planen und Durchführen dabei und sind glücklich, wie gut alles wurde. Vergelt´s Gott allen Helfern! (> S. 10/11)

Im Januar gingen wir auf dem Habsberg in **Klausur** und nahmen uns einen Tag (und fast eine Nacht) lang Zeit, zu reflektieren, zu planen und die Regionalversammlung vorzubereiten. Es herrschte neben allem Spaß („Digger, waaaas?“ *) auch Wehmut … schließlich war klar, das einige Teammitglieder nicht mehr lang dabei sein werden. (*Interner Gag ☺)

Im **NETZWERK JUNGE KIRCHE** hatten wir wieder 2 Angebote für Euch. Das **Kontakttreffen für Jugendbeauftragte** im Januar mussten wir leider absagen, weil kaum Anmeldungen kamen. Die Gründe dafür würden uns natürlich interessieren > wir freuen uns, wenn Ihr uns dazu mal Rückmeldung gebt. (Wir hoffen, dass Euch die Einladungen dazu erreichen?). Beim Minileiterstammtisch unter dem Motto „**Auf dem Weg zu Ostern“** herrschte dafür sehr reger Austausch, kollegiale Beratung - und man lernte mal neue Gesichter kennen ☺

Am 15. März fand dann im Johanneszentrum Neumarkt die **Regionalversammlung 2017** statt, bei der die Amtszeit des zweiten regionalen BDKJ-Vorstandes endete. Martina Ochsenkühn, Sabrina Weidinger, Alois Platzer und Alex Meier stellten sich nicht mehr zur Wahl. Die drei Erstgenannten erhielten das BDKJ-Ehrenkreuz in Bronze für ihr langjähriges Engagement. Anja Auhuber, Jasmin Miftari, André Tengler und Peter Gräff (Präses) wurden wiedergewählt und das Team wurde durch Marina Eisenhut, Marcel Schmid und Alex Härtl komplettiert. Somit bleibt eine weibliche Stelle unbesetzt. Der Vorstand ist für zwei Jahre gewählt und will die Jugendarbeit in unseren beiden Dekanaten voranbringen.

Bei der Versammlung gaben wir auch die neuen **Preisträger für *„Ausgeze!chnete Jugendarbeit“*** bekannt: die Jugendband FULANAGY aus Heldmannsberg/ Happurg. Die Band stellte sich vor und bekam dann Plakette und Urkunde überreicht. Der neue Vorstand wird ihnen auch noch eine Finanzspritze zukommen lassen. *(Zur Regionalversammlung s. auch S. 4 und 5)*

Der neue Vorstand traf sich schon zur ersten Arbeitssitzung.
Wir halten Euch über alles Kommende auf dem Laufenden – im nächsten K-JON und auf der Homepage der Jugendstelle.

Interview mit Marcel Schmid
neu im Vorstand des BDKJ Region Oberpfalz

Drei Gründe, warum sich jemand im BDKJ bzw. in der katholischen Jugend engagieren soll?
1. Zusammen was erleben
2. Zusammen Gemeinschaft stärken
3. Zusammen die Kirche fördern

Welche Veranstaltung hat dir in der kirchlichen Jugendarbeit bisher am meisten Spaß gemacht?
Die Gruppenleiterschulung der Kath. Jugendstelle in Velburg.

Welcher kirchliche Event ist ein Muss?
Der jährliche Jugendgottesdienst in Wolfsricht und der Ökumenische Jugendkreuzweg in Neumarkt.

Auf was können katholische Jugendliche stolz sein?
Auf den starken Zusammenhalt in den örtlichen Jugendgruppen

Deine Lieblingsbibelstelle? Warum?
„Sechs Tage kannst du deine Arbeit verrichten, der siebte Tag ist ein Ruhetag…“ (vgl. Exodus 20,10)
Ich glaube das erklärt sich von selbst.

Eine wichtige Botschaft für Dich aus dem Glauben?
Dass Gott immer bei mir ist und mich nie alleine lässt.

Dein Lieblingsplatz?
Am Königssee.

Medien-Tipp für die werte LeserInnenschaft? Und warum?
„Mein Blind Date mit dem Leben“....weil der Film zeigt, dass man niemals aufgeben und für seine Träume kämpfen soll.

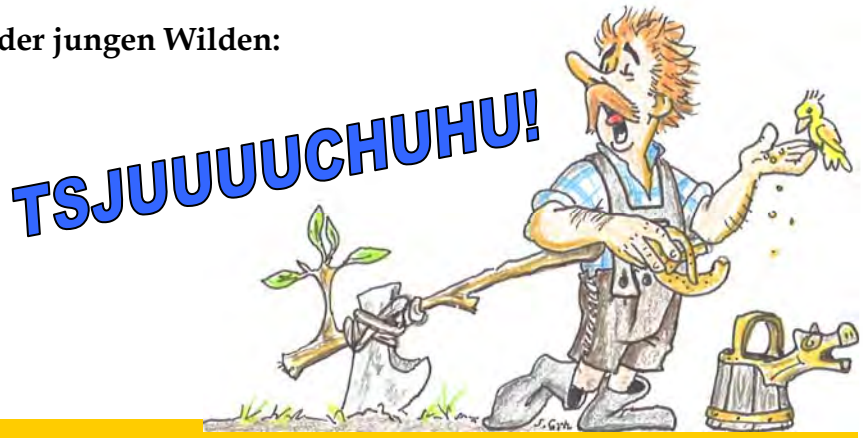
Dafür hättest Du gerne mehr Zeit…
Für meine Freunde

Mit wem würdest du gerne mal einen Abend verbringen & wo?
Mit „die Fexer“ auf der Brasswiesn.

Einen kleinen Steckbrief von Marcel und dem aktuellen BDKJ-Vorstand findest Du auf den Seiten 4/5.

Wir befinden uns im Jahre Zweitausendundeinpaarzerquetschte n. Christus. Ganz Kirchendeutschland ist von schlechten Stimmungen besetzt und verformt. Ganz Kirchendeutschland? Nein! Die von jungen Wilden belebte Jugendarbeit hört nicht auf, dem Einbruch Widerstand zu leisten. Und das Leben ist nicht leicht für die römischen/ kirchlichen und weltlichen Belagerer, die in befestigten Lagern ringsum liegen…

Einer der jungen Wilden:



Landlerix ist ein Dorfweiser, dem seine Heimat (und auch ein Glaube, der Heimat bietet) am Herzen liegt – und dazu überdenkt er klug auch gern mal uralte Traditionen ganz neu.
Er will die Schöpfung vor dem Ausverkauf durch das Imperium Concernum bewahren.
In den Fußstapfen seines Schweizer Ahnherren tritt er für Toleranz und Frieden ein - und lässt schon mal einen Mahnruf* ertönen, dass der Kirwabaum wackelt. Zur Zukunft des ländlichen Raumes sagt er entschieden: „Es ist noch nicht aller Tage Abend!“ **Juchitzer*

Wie im „Ausblix“ des letzten K-JON angekündigt, stellen wir regelmäßig neue „Einwohner“ von JUNGKIRCHEN vor: Jugendverbände und Initiativen, die in unserer Region anzutreffen sind und das Kirchenleben bereichern.
Den Anfang macht mit **LANDLERIX** die

KATHOLISCHE LANDJUGENDBEWEGUNG

Dafür steht KLJB: > Respektvoller Umgang mit der Schöpfung
> Leben auf dem Land > Solidarisches Handeln weltweit

So handeln wir:
> Zeitgemäße und persönliche Glaubenserfahrung
> Bewahrung der Schöpfung und kritischer Konsum
> Erlebbares Brauchtum und dessen

Geschichte - Vorbilder - Struktur:
- Anfänge 1947: Dr. Emmeran Scharl will nach der Katastrophe des Dritten Reiches die bayerische Jugendarbeit auf dem Land erneuern.
- seit 1950 bundesweiter katholischer Jugendverband - im BDKJ
- Hl. Patron: der Schweizer Friedensstifter Nikolaus von der Flüe; ein zugleich politischer und hoch religiöser Mensch. Vorbild - für Zivilcourage, Glauben und Teamgeist - ist auch die „Weiße Rose“ (Widerstand im NS-Regime)
- Aktive Basis: Viele Ortsgruppen gestalten das Ortsgeschehen und Pfarreileben mit: politisch – kritisch – engagiert – ökologisch - christlich
- 2mal jährlich Diözesanversammlung: Planung der Arbeit auf Bistumsebene
- Die KLJB gibt´s auch auf Landes- und Bundesebene, und sie gehört zur weltweiten katholischen Landjugendbewegung MIJARC.

Die KLJB bietet Studienfahrten und Freizeiten, Fortbildung für Gruppenleiter, Besinnungstage u.v.m. und in den Ortsgruppen u.a. politische und ökologische Aktionen, Theater, Fasching, Johannesfeuer, Nikolauslaufen, Fairtrade, Gruppenstunden und Ausflüge …und natürlich das moderne Weiterdenken von Tradition und Landleben!

INTERESSIERT EUCH DIE KLJB?
WOLLT IHR SIE MAL ZU EINER AKTION BEI EUCH EINLADEN?

> Kontakt & Info:
KLJB EICHSTÄTT
Auf der Wied 9, 91781 Weißenburg
(09141) 49 68 buero@kljb-eichstaett.de
www.kljb-eichstaett.de

KLJB-Gruppen in unseren Dekanaten Neumarkt und Habsberg:

Breitenbrunn, Deining, Döllwang, Edelsfeld, Ernersdorf, Eutenhofen , Fribertshofen, Hainsberg, Holnstein, Laaber, Litzlohe, Möning, Oberweiling, Oberwiesenacker, Pelchenhofen, Rohr, Röckersbühl, Rudertshofen, Seubersdorf, Sondersfeld, Staadorf, Staufersbuch, Thannhausen, Waldkirchen, Weidenwang, Wolfsfeld

Wir sagen ein riesiges DANKE allen, die sich so tatkräftig und liebevoll eingesetzt haben, damit die bundesweite Sternsingeraussendung am 29.12.2016 klappen und gut werden konnte.

Als Erstes DANKE Euch, die Ihr als Helfer und Anpacker direkt dabei wart – vielen Dank, dass sich so viele (auch Erwachsene) meldeten!

DANKE dem zentralen Organisationsteam (mit Mitarbeitern vom Kindermissionswerk, vom bundesweiten und regionalen BDKJ, vom Bischöflichen Jugendamt und der KJS Neumarkt, vom Referat Weltkirche Eichstätt und von der Münsterpfarrei St. Johannes.

DANKE überhaupt dem Pfarrhaus-Team von St. Johannes für den großartigen organisatorischen Einsatz.

DANKE der Stadt Neumarkt und seinen Ämtern, der Polizei und den Ordnungs-, Rettungs- und Sicherheitskräften.

DANKE den Bäckereien Düring und Gschneidinger fürs Einlassen auf die Aktion „Neumarkter Königstaler“, der Lammsbräu fürs „Sternsinger now“ und dem Sternwarten-Team.

Das größte DANKESCHÖN gilt aber euch Sternsingern für Euer Dabeisein - und fürs Mitmachen beim Dreikönigssingen in Euren Pfarreien. Danke auch Euren Begleitern und Organsiatoren vor Ort.
Ein klasse Einsatz!

Und ganz kleinlaut: Danke allen, die wir jetzt vielleicht vergessen haben. ☺

Fotos von:
R. Adloff und M. Steffen (Kindermissionswerk), Gabi Gess (Kirchenzeitung Eichstätt)
Anika Taiber-Groh (Öffentlichkeitsarbeit Bistum Eichstätt), Alicia Döllinger (Mittelbayerische Zeitung)

Danke allen Mitwirkenden bei unseren religiösen Angeboten – vor und hinter den Kulissen. Das Vorbereiten und Feiern mit Euch hat Freude gemacht!

Wir freuen uns, wenn Ihr uns auch mal (wieder) zu Euch einladet und/oder Eure Mithilfe anbietet.
Wer hier gerne Bilder/Eindrücke von eigenen Jugendliturgien/-gebeten vor Ort zeigen will: Herzliche Einladung dazu! ☺

Hier ein paar Eindrücke aus der letzten Zeit, von Regionaljugendgottesdiensten, dem Emmausgang und dem Dekanatsfirmlingsgottesdienst:

mit
den Simpsons, Hungertuch & Aschenauf-legung, einem bühnenreifen Vollblut-Rap, Traumzeit-Musik mit dem Didgeridoo, Tropfstein-Gleichnissen, GodsApp & FirmWall, Regen-Begegnungen **u.v.m.**

„JesusArt“

Regionaler Jugendkreuzweg

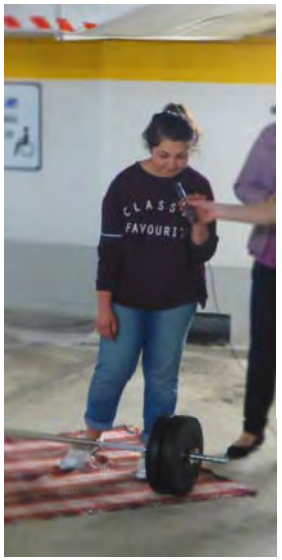
in Neumarkt am 31. März

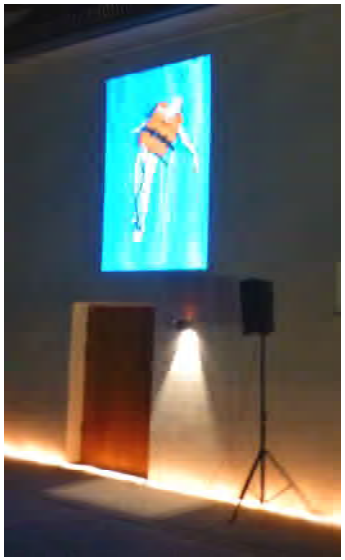
Auch heuer konnten wir in ökumenischer Gemeinschaft einen echt guten Jugend-kreuzweg auf die Beine stellen. Er richtete sich teilweise nach dem offiziellen deutschlandweiten Konzept, das heuer geniale Bilder in Stencil-Technik anbot. Wir suchten (passend zu den StreetArt-Bildern) besondere Plätze für die Stationen auf: Unterführung, Stadtpark und Tiefgaragen. Die mitgestaltenden Gruppen brachen hochkreativ Symbole und Mitmach-Ideen mit ein: vom Gewichtstemmen über Helden in Schutzanzügen hin zu Papierschiffchen und Filmausschnitten – und einem Kunstwerk zum Selber-Sprayen.
Vielen Dank Euch allen!

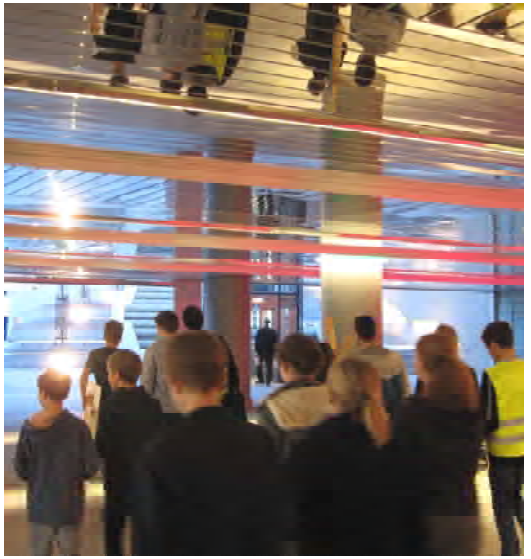
Ökumenisch vorbereitet und gelebt wurde der Kreuzweg von folgenden Gruppen:

> evangelische Jugend im Dekanat NM
> evangelische Gemeindejugend NM
> Jugend der freien Gemeinde Ecclesia
> kath. Pfarrjugend NM/Hofkirche
> kath. Pfarrjugend und Gottesdienst-Team NM/St. Johannes
> Team Kath. Jugendstelle/BDKJ

und mit Musik von S.O.S.







SEID 2018 DABEI!
ES WÄRE KLASSE, WENN WIEDER GRUPPEN AUS DER GANZEN REGION IHRE KREATIVITÄT, IHR TALENT UND IHR GEBET EINBRINGEN!

SAVE THE DATE:

ökumenischer
Rockgottesdienst

25. Juni - 18.00 Uhr - Jurahallen

Im Marienmonat Mai laden wir Euch zu einem besonderen Maitag ein. Bei und mit den Franziskanern im Wallfahrtsort Freystadt wollen wir uns kreativ mit der Mutter Jesu auseinandersetzen - einer zentralen Figur im katholischen Glauben, deren (manchmal übertrieben erscheinende) Verehrung auch so manchen Kopfzerbrechen bereitet. Entdecke **sie neu**!

*Für die Workshops bitten wir um **Anmeldung bis 3.5.***
> Tel. 09181 254783 > jugendstelle.nm@bistum-eichstaett.de

Zum Regionaljugendgottesdienst muss man sich nicht anmelden ***;-)***

AUSGEZE!CHNETE JUGEND!ARBEIT

Mit diesem Gütesiegel will der BDKJ Region Oberpfalz auch nächstes Jahr eine **Jugendgruppe oder ein Projekt auszeichnen**, die/das sich im Zeitraum 2017 durch aktive, kreative Jugendarbeit in der Region auszeichnet. Neben Urkunde und Plakette mit dem Siegel „Ausgeze**!**chnete Jugendarbeit“ (für die Pfarrheim-mauer oder den Jugendraum) erhalten die Gewinner auch eine Finanzspritze.

WOLLT IHR EUCH BEWERBEN
oder jemanden vorschlagen?
Das geht das ganze Jahr über!

Schreibt ein paar Zeilen an unsere Geschäftsstelle
(**> jugendstelle.nm@bistum-eichstaett.de**)
oder wendet Euch an den Vorstands-Teamer Eures Vertrauens!
Wir freuen uns sehr auf Eure Vorschläge!

Eine Bitte:

Du erhältst regelmäßig per Post Infos von uns über Angebote der Jugendarbeit in der Region, z.B. diesen K-*J* ON.
Wir wollen umweltschonend arbeiten und auf Druck/Versand von Material verzichten, das nicht gelesen wird. Deshalb versuchen wir, unsere Adressdatei immer aktuell zu halten. Hilfst Du uns dabei?

Wenn Du **Infos** per Post bekommen möchtest, dann gib bitte Bescheid per **Telefon** (09181-25 47 83) oder per **Fax** (09181-25 47 85) oder per **E-Mail** (jugendstelle.nm@bistum-eichstaett.de).
Du kannst auch gerne in den Mailverteiler aufgenommen werden.

VIELEN DANK!

VERANSTALTUNGEN DES BISCHÖFLICHEN JUGENDAMTES

Einladungen/Anmeldungen gibt es in Eurer Sakristei oder im Pfarrbüro.

Infos:
www.bistum-eichstaett.de/willibaldswoche/begegnungstag-fuer-ministranten

Vormerken:
Internationale Rom-Wallfahrt der Ministranten 2018:
29.7-5.8.

Pilgerfahrt nach Assisi 6.-11. Juni 2017

Das Zentrum für Berufungspastoral in der Diözese Eichstätt lädt **15-18jährige** Schülerinnen und Schüler dazu ein.
Kosten: 250,- € Die Anmeldefrist läuft bis **1. Mai.**
Infos: http://www.bistum-eichstaett.de/berufungspastoral/

ERINNERUNG:
Pfingstfahrt nach **Taizé 5.-11.6.**
mit der Jugendstelle Schneemühle

Infos und Anmeldung (bis 11.6.):
www.jugendstelle-schneemuehle.de

FÜR DICH

Bild: MISEREOR/Chidi Kwubiri

Hier siehst Du das Hungertuch für die österliche Bußzeit 2017.
Der nigerianische Künstler Chidi Kwubiri hat es für Misereor angefertigt. Titel:

ICH BIN, WEIL DU BIST

Hier geht es um die Bezogenheit des Menschen auf sein DU. Ich verstehe es so, dass der liebende Blick, den ein anderer Mensch mir schenkt, mich erst zu dem macht, was ich bin. Sein Blick sagt mir: Es ist gut, dass es Dich gibt!
Ist das nicht eine Aussage, die uns besser tut als Lästerungen oder schlechtes Gerede übereinander?

Weil
Du
Weil Du bist bin Ich
bin
Ich

Ich verstehe aber auch noch eine andere Dimension, die in dem Bild steckt – die nämlich, dass wir sind, weil Gott ist. Gott, unser ewiges Gegenüber, das uns mit liebenden Augen anschaut.

Es ist gut, dass es DICH gibt!
Gott segne und beschütze Dich!

Peter Gräff, Dekanatsjugendseelsorger